

News zu Ihrer Auslandsberechtigung at. Fbg

Seit 1.1.2017 gibt es ein neues FIP-Mitglied, nämlich die polnische Eisenbahngesellschaft

Koleje Dolnośląskie S.A. (KD).

Koleje Dolnośląskie 

Die KD hat den Status eines FIP-Mitglieds der Kategorie A. Dies bedeutet, dass ab 01.01.2017 der sogenannte optionale Fahrbegünstigungsaustausch praktiziert wird, und zwar

- ein Freifahrtschein
 - o im Kalenderjahr für die vollbeschäftigten Mitarbeiter;
 - o im Kalenderjahr für die teilzeitbeschäftigten Mitarbeiter (mehr als 50 % der Normalarbeitszeit);
 - o innerhalb von 45 Monaten nach Versetzung in den Ruhestand, sofern sie während der aktiven Dienstzeit Freifahrtscheine in Anspruch nehmen konnten

- Fahrausweise mit einer Ermäßigung von 50 % für alle Begünstigten.

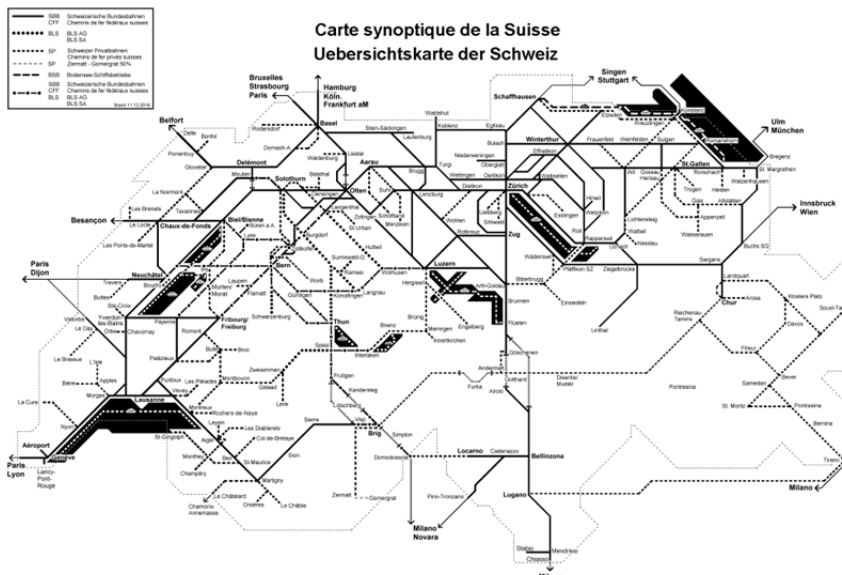
- Personenverkehr wird derzeit in folgenden Bereichen betrieben:
 - o Regionalverkehr in der Wojewodschaft Niederschlesien
 - o internationale Verbindungen in Kooperation mit CD und Vogtlandbahn GmbH:
Dresden – Wrocław (Breslau),
Görlitz – Jelenia Góra (Hirschberg),
Liberec – Szklarska Poreba (Richtung Jelenia Góra)
 - o Personenkilometer: 316.900.000 (2015)



Neuerungen bei den Schweizer Privatbahnen (SP)

Die SP haben dem Geschäftsführenden Mitglied der Vereinigung FIP ein Gesuch der Matterhorn Gotthard Bahn (MGB) zugesandt, in dem dieses Unternehmen beantragt, mit Wirksamkeit ab dem 01.01.2017 im Rahmen der SP der FIP beizutreten.

Das heißt eine Erweiterung des Geltungsbereichs der FIP-Fahrvergünstigungen. Zudem findet sich neu die ganze Strecke des bekannten Glacier-Express St. Moritz – Zermatt im FIP-Geltungsbereich.



Zur gleichen Holding-Gesellschaft wie die MGB gehört auch die Gornergrat Bahn AG (GGB). Die einheitlichen, nationalen Fahrvergünstigungen der Schweiz sind auf der GGB nur insofern gültig, dass ein Rabatt von 50% auf dem Vollpreis gewährt wird. Entsprechend ist auch die internationale Ermäßigungskarte für Eisenbahnpersonal auf der GGB neu anerkannt und ein Rabatt von 50% auf dem Vollpreis gewährt.



Neuerungen bei der ZSSK

<p>ZSSK- Slowakei</p> <p>Schlafwagen Zugnummer 60406 Wien Hbf – Kosice Zugnummer 60444 Kosice – Wien</p>	<p>ÖBB MitarbeiterInnen können in diesen Zügen im Gesamtlauf</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ mit ÖBB ID-Card bzw. ÖBB Berechtigungsausweis in Pauschalnutzung ➤ oder Einzelfahrnutzung mit einem at Fbg-Freifahrchein benutzen. <p>Jeweils in Kombination mit einer gültigen Reservierung.</p>
--	---

ÖBB Nightjet

Traumhaft günstig reisen

Mit dem ÖBB Nightjet, dem Nachtreisezug der Österreichischen Bundesbahnen, reisen Sie ab 11. Dezember 2016 bequem über Nacht zu vielen Zielen in Europa.



Während der Fahrt durch die Nacht lässt es sich im Schlaf-, Liege- oder Sitzwagen gut träumen. Am nächsten Morgen erreichen Sie ausgeruht und entspannt Ihr Reiseziel - direkt im Zentrum.

Wie kann ich fahren?

Folgende ÖBB Nightjet-Züge werden in Eigenverantwortung der ÖBB – auch im Ausland – geführt. Deshalb benötigen ÖBB MitarbeiterInnen auf diesen Zügen für den Auslandsteil keinen FIP-Fahrschein, sondern hier gilt auch im Ausland die ÖBB ID-Card bzw. at. Fbg. Ausweis Str P 50-02 in Kombination mit einer gültigen Reservierung für Liege- und Schlafwagenplätze.

Die Bezahlung des Aufpreises für Sitzplätze ist im grenzüberschreitenden Verkehr erforderlich.

Kooperation mit Partnerbahnen

Alle übrigen ÖBB Nightjets und Nightjet-Partner-Züge (EuroNight) werden in Kooperation mit Partnerbahnen geführt. Hier gelten die allgemein gültigen FIP-Regelungen (FIP-Fahrschein der jeweilige/n Partnerbahn/en im Ausland erforderlich).

Linien

- Wien - Hamburg - Wien: 490 - 491
- Wien - Venedig - Wien: 237 - 236
- Wien - Düsseldorf - Wien: 40490 - 40421
- Innsbruck - Hamburg - Innsbruck 40420 - 40491
- Innsbruck - Düsseldorf - Innsbruck 420 - 421

Wo kann man ein Ticket für den Nightjet und Nightjet-Partner buchen?

Hier finden Sie alle Buchungsstellen: <http://www.oebb.at/de/angebote-ermaessigungen/nightjet-buchungsinformationen>

Sperrliste DB AG



Es ist von der DB AG mitgeteilt worden, dass für die Benützung von Zügen der DB AG vom 11.06.2017 bis 09.12.2017 eine neue Sperrliste gilt! Somit kommen für diesen Zeitraum folgende Bestimmungen zu Anwendung:

Elektronische FIP-Fahrscheine:

Elektronische FIP-Fahrscheine werden grundsätzlich in allen Zügen anerkannt. Lediglich die in der Beilage angeführten Züge des Personenfernverkehrs sind auf den genannten Streckenabschnitten an den genannten Tagen (Feiertage gelten wie die entsprechenden Wochentage) für die Inhaber von elektronischen FIP-Fahrscheinen gesperrt.

Inhaber eines elektronischen FIP-Fahrscheins, die einen gesperrten Zug benützen, werden als Reisende ohne gültigen Fahrausweis behandelt.

Elektronische FIP-Fahrscheine für Dienst- und Begleitreisen, die mit dem viersprachigen Stempelabdruck „Kein Zuschlag erforderlich“ versehen sind, gelten in allen Zügen an allen Tagen.

Internationale Ermäßigungskarten für Eisenbahnpersonal:

Fahrausweise, die auf Grund der Ermäßigungskarte gelöst worden sind, gelten in allen Zügen an allen Tagen.

Beim Verkauf außerhalb Deutschlands werden relationsbezogene Komplettpreise verrechnet, d.h. jeder Strecke wird ein Preis zugeordnet, der für alle Produktklassen (ICE, IC/EC und Produktklasse C - Nahverkehr) gilt.

Link zur Sperrliste DB AG >

<http://bcc.oebb.at/de/pensionservice/at-fahrbezugung/ausland/sperrliste-db>